



# Marien- Glocke

Gemeindebrief der evgl.-luth.  
St. Marien-Kirchengemeinde Nesse

Nr. 202

März-Mai

2023



*Der Frühling tupft  
sein frisches Weiß auf Zweige  
aus dem alten Jahr.  
Neues blüht mit großem Fleiß  
immer wieder wunderbar.*

## ACH!

Ich habe von einer Frau in Süddeutschland gehört. Sie war Ü 40. Nach einigen Ehejahren folgte die Scheidung. Im Leben läuft es eben nicht immer so wie man sich das wünscht. Und mit der Zeit redete sie immer weniger, sie wurde immer stiller und verstummte zuletzt fast ganz. Sie zog sich immer mehr in sich selbst zurück. Ins eigene, kleine Schneckenhaus. Und das dauerte auch wieder einige Jahre lang.

Irgendwann ging sie in den Gottesdienst. Sie setzte sich hinten in eine Bank, wo niemand anderes saß und wo sie nicht angesprochen werden konnte. Sie wollte kein Moin, kein Hallo. Sie wollte einfach nur da sein. Sie sang nicht mit, hörte aber zu und ging fast unbemerkt vor dem Ende des Gottesdienstes.

Ein paar Wochen später schrieb sie folgende eMail an die Pastorin: "Sie kennen mich nicht. Ich gehöre auch nicht zu Ihrer Gemeinde. Ich wohne in einem anderen Stadtteil. Aber seit einigen Wochen komme ich manchmal in den Gottesdienst. Ich mochte noch nie Orgelmusik. Und Ihre Predigten sind sicher sehr gut - glaube ich - aber ich verstehe so wenig davon. Aber eines hat mir sehr wehgetan und gleichzeitig sehr gutgetan. Nämlich das Ach! Es wurde das Lied: "Ach, bleib mit deiner Gnade" aus dem Gesangbuch gesungen. Ich kannte es nicht. Aber jede Strophe begann mit Ach. Und das habe ich mitsprechen oder mitsingen können. Meine letzten Jahre waren Ach - Jahre. Und erst später habe ich bemerkt, dass dann hinter dem Ach noch ein "bleib" stand. Ach bleib. Sechsmal hintereinander Ach bleib. Und seitdem bete ich manchmal so. Ach bleib bei mir, Lieber Gott. Das wollte ich Ihnen schreiben. Herzliche Grüße."

Wie es dann weitergegangen ist, das weiß ich nicht. Ich wünsche mir sehr, dass diese Frau Anschluss an die Gemeinde gefunden hat. Dass sie Leute hat, die sie sehen, die mit ihr reden und schweigen und beten und lachen und weinen. Und dass sie spürt, dass Gott immer bei ihr gewesen ist und dass er jetzt bei ihr ist und bei ihr bleibt. Und, dass der Glaube ihr Geborgenheit, Halt und Kraft gibt. Natürlich wünsche ich mir ein „happy end“. Ach, das wäre klasse.

Wie gut, dass so ein altes Lied, so ein „oldie but goldie“, heute noch so eine Wirkung haben kann. Im Grunde genommen ist jede einzelne Strophe ein gesungenes Gebet. Eine gesungene Bitte:

Ach bleib mit deiner Gnade bei uns.

Ach bleib mit deinem Wort bei uns.

Ach bleib mit deinem Glanz / mit deinem Licht bei uns.

Ach bleib mit deinem Segen bei uns.

Ach bleib mit deinem Schutz bei uns.

Ach bleib mit deiner Treue bei uns.

Und da würde mir noch weitere Bitten einfallen:

Ach bleib mit deiner Kraft bei uns, dass wir nicht einfach nur so vor uns hinstrumpeln.

Ach bleib mit deiner Liebe bei uns. Wir wollen nicht alleine sein.

Ach bleib mit deinem Mut bei uns, dass wir nicht einknicken.

Ach bleib einfach nur so bei uns, dass unser Glaube nicht einfach mit der Zeit immer schwächer wird und irgendwann ganz weg ist.

Das wir wissen, dass du da bist. Das wir spüren, dass du uns liebst. Und dass du in unserem Herzen bist und wir glauben können und vertrauen können trotz aller Fragen und Sorgen und Zweifel. Ich wünsche Ihnen und Euch allen: Alles Gute und Gottes Segen!



Pastor Ingo Wiegmann

*P.S.: Das Lied "Ach, bleib mit deiner Gnade" hat ein Niedersachse 1627 geschrieben: Josua Stegmann aus Rinteln. Es steht im Gesangbuch unter der Nummer 347.*



Wir wissen:  
wenn unser irdisches Haus,  
diese Hütte, abgebrochen wird,  
so haben wir einen Bau,  
von Gott erbaut, ein Haus,  
nicht mit Händen gemacht,  
das ewig ist im Himmel.

**2. Korinther 5,1**

---

## GOTTESDIENSTE

---

- 02.04.2023 10:00 Uhr, im Anschluss Teetrinken im Gemeindehaus  
07.04.2023 10:00 Uhr, Karfreitag  
09.04.2023 10:00 Uhr, zentraler Oster-Gottesdienst\*  
10.04.2023 10:00 Uhr, Gottesdienst/Ostermontag mit Abendmahl  
und Vorstellung der Konfirmanden\*  
im Anschluss Einweihung Glockenklöppel\*  
16.04.2023 10:00 Uhr, Gottesdienst mit Konfirmation  
07.05.2023 10:00 Uhr, im Anschluss Teetrinken im Gemeindehaus

**\*Weitere Infos auf den folgenden Seiten!**

*Liebe Gemeindeglieder, falls sie zu besonderen Ehejubiläen (Silber-, Gold-, Diamanthochzeit u. a.) den Besuch eines Pastors/einer Pastorin wünschen, oder auch eine Andacht in der Kirche, melden sie sich bitte frühzeitig mit Ihrem Wunsch bei einem Kirchenvorstandsmitglied. Auch die Ausstellung einer Urkunde durch die Landeskirche kann damit auf Wunsch erfolgen.*



# Einladung zum Oster-Gottesdienst

*„Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind,  
da bin ich mitten unter ihnen.“*

**H**erzliche **E**inladung zum  
**gemeinsamen Ostergottesdienst**  
der Kirchengemeinden Hage, Dornum-Resterhufe und Nesse.

***Der Gottesdienst findet am Ostersonntag,  
den 09. April um 10:00 Uhr  
in der St. Marien-Kirche in Nesse statt.***

Hage



Schwiftersum

Dornum

Nesse





Unsere Konfirmantinnen  
und Konfirmanten

A decorative graphic featuring several colorful fish (blue, yellow, and black) swimming in a blue wavy line representing water. A yellow sun is also present. The text 'Unsere Konfirmantinnen und Konfirmanten' is written in a playful, handwritten style around the fish. A small signature 'P. Weßler' is visible at the bottom right of the graphic.

Wir laden herzlich ein: Zum Ostermontag-Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmantinnen und Konfirmanten am 10.04.2023 um 10:00 Uhr. Den Gottesdienst werden die Konfirmanten unter der Leitung von Sonja Bents gestalten. Feier des Heiligen Abendmahls mit Pastor Frank Weßler.

In einem Festgottesdienst am 16.04.2023 um 10:00 Uhr werden in unserer St. Marien-Kirche unsere Konfirmantinnen und Konfirmanten eingesegnet.

Wir wünschen  
allen Konfirmantinnen  
und Konfirmanten  
Gottes reichen Segen!

## Einweihung des Glockenklöppel-Gestells am Glockenturm

Am Ostermontag, dem 10. April, möchten wir nach dem Vorstellungsgottesdienst um 10 Uhr das Glockenklöppel-Gestell am Glockenturm mit einer kleinen Feier der Öffentlichkeit vorstellen und entsprechend einweihen.

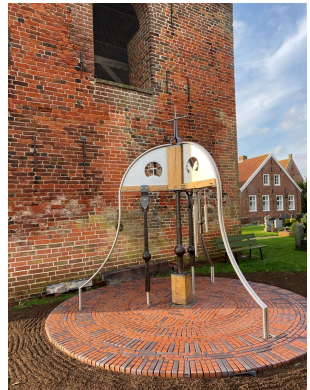
Nachdem sich der Kirchenvorstand für einen Entwurf des Metallbau-  
meisters und Restaurators im Metallhandwerk Keno Claassen aus  
Roggenstede für die Darstellung der alten Glockenklöppel  
entschieden hat, ist das fertige Werk bereits im Spätsommer letzten  
Jahres aufgestellt worden.

Entsprechende Arbeiten, wie Pflasterung und Angleichung des  
Bodens unter und rund um das Gestell haben zeitnah stattgefunden,  
so dass jetzt im Frühjahr zu Ostern die feierliche Einweihung  
stattfinden kann.

Nach dem Gottesdienst werden wir uns am  
Glockenturm versammeln.

Im Anschluss wird es einen kleinen  
Mittagsimbiss geben, zu dem alle  
herzlich eingeladen sind.

Der Kirchenvorstand



# Suchspiel



Zu Ostern ist es Tradition, bunt gefärbte Ostereier zu suchen. Das Strahlen eines Kindes, wenn es ein Osterei entdeckt hat – diesen Moment lieben alle. Dieses Gefühl möchten wir Ihnen und Euch mit diesem Spiel schenken. Da wir in diesem Heft keine Eier verstecken können, haben wir folgende Suchbilder abgedruckt. All diese Gegenstände befinden sich in und um unsere Kirche. Könnt Ihr sie finden? Die Auflösung erscheint im nächsten Heft!



Viel Spaß beim Suchen



## **Ausholz- und Baumfällaktion auf dem Friedhof**

In einem Arbeitseinsatz haben fleißige freiwillige Helfer auf dem Friedhof in Nesse damit begonnen, Altgehölze und abgestorbene und überhängende Äste im Bereich der Ehrenmale zu beseitigen.

In der vergangenen Zeit, insbesondere nach den trockenen Sommern, ist aufgefallen, dass sich in einigen Bäumen viele abgestorbene Äste befinden.

Andere Bäume, u.a. Schwarzerlen, waren in Gänze abgestorben. Um der Verkehrssicherungspflicht als Verantwortlicher für den Friedhof gerecht zu werden., haben wir uns für die Beschneidung bzw. das Fällen der Bäume entschieden.

Allen Besuchern des Friedhofes soll durch diese Aktion wieder ein gefahrloser Besuch und Aufenthalt auf unserem Friedhof ermöglicht werden.

Zudem gefährdeten Bäume, die umzustürzen drohten, die Ehrenmale auf dem Friedhof.

Eine Neubepflanzung mit heimischen Gehölzen in dem Bereich ist geplant.

Wir danken allen Helfern für die tatkräftige Unterstützung.



Der Kirchenvorstand



# Ausstellung im Gemeindehaus in Nesse

## Flurnamen erzählen von der Geschichte unserer Kulturlandschaft

In unserem Gemeindehaus in Nesse wird eine Ausstellung über Flurnamen im Bereich Dornum, Dornumergrode, Nesse, Neßmersiel und Westdorf gezeigt.

In der Zeit vom 02. bis 17. Mai werden in einer Poster-Ausstellung die Flurnamen aus dem genannten Bereich mit entsprechenden Erläuterungen dargestellt. Flurnamen bezeichnen die Lage bestimmter Grundstücke, Liegenschaften oder Gebäude. Sie sind in früheren Zeiten, oft schon im Mittelalter oder der frühen Neuzeit festgelegt worden und orientieren sich an landschaftlichen Gegebenheiten wie Gewässer, Personen, überlieferten Bezeichnungen für Straßen und Wege oder Form und Bodenqualität der Grundstücke.

Flurnamen wurden zumeist bei der Kultivierung der Landschaft festgelegt, sie bezeichnen die Lage von Deichlinien und zeugen von den Spuren, die Sturmfluten und Deichbrüche hinterlassen haben.

Sie haben einen hohen kulturhistorischen Wert und geben Einblick in die regionale Wirtschaftsgeschichte und weitere Aspekte des früheren Lebens in der Kulturlandschaft Marsch.

Die Nachforschungen zu den Flurnamen in diesem Bereich haben Professor Johann Janssen und Hedwig Geissler (geb. Kruse), beide langjährige Bewohner der Gemeinde Nesse betrieben und zusammengetragen.

Das Gemeindehaus ist für die Ausstellung in dieser Zeit täglich von **10 bis 17 Uhr** geöffnet.

Am Samstag, 06. Mai, findet zudem eine Radtour ab Nesse in die nähere Umgebung zu ausgesuchten Orten mit entsprechenden Flurnamen statt (Zeiten bitte aus der Ausstellung bzw. der Presse entnehmen).

Die Ausstellung wird organisiert durch das „Zwei-Siele-Museum“ in Westeraccumersiel, finanzielle Unterstützung erfährt das Museum dabei von der `Ostfriesischen Brandkasse Aurich`.

Wer sich vorab über Flurnamen informieren möchte, kann auf der Flurnamenseite der Ostfriesischen Landschaft unter: <https://flurnamen-ostfriesland.de> bereits entsprechende Informationen erhalten.



# DIE OSTERGESCHICHTE

Und als der Sabbat vergangen war, kauften Maria von Magdala und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und ihn zu salben.



Und sie kamen zum Grab am

ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging.

Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür?

Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weg-gewälzt war; denn er war sehr groß.

Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Gewand an, und sie entsetzten sich.

Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten.

Geht aber hin und sagt seinen Jüngern und Petrus, dass er vor euch hingehen wird nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat.

Und sie gingen hinaus und flohen von dem Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie ergriffen. Und sie sagten niemandem etwas; denn sie fürchteten sich.

Graphik: Pfeiffer



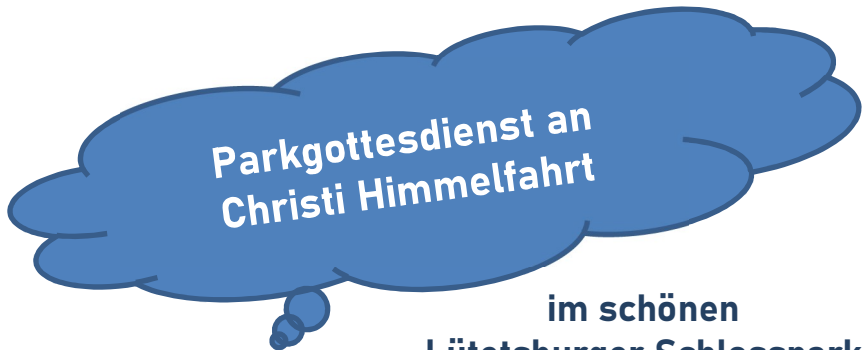
## Gottesdienste in Hage



**G**ründonnerstag, 06.04.2023 um 19:00 Uhr  
Gottesdienst mit biblischem Mahl im  
**Gemeindehaus in Hage (Pastorin Bierski)**

→Voranmeldung bis zum 03.04.2023 über das  
Gemeindebüro der Kirchengemeinde Hage 04931-974095

**O**stersamstag, 08.04.2023 um 23 Uhr  
Gottesdienst in der St.-Ansgari-Kirche mit Pastor Wiegmann



im schönen  
**Lütetsburger Schlosspark**



18. Mai 2023 um 10:00 Uhr  
mit Pastor Ingo Wiegmann

Es wirken Posaunenchöre  
aus verschiedenen  
Gemeinden mit.

Seien Sie herzlich willkommen!





**„Ins Gespräch gebracht und gut geregelt.  
Vorsorge ist sinnvoll“  
Eine Broschüre der Landeskirche Hannovers für  
Menschen, die vorsorgen möchten**

Immer mehr Menschen sorgen vor, um die letzten Dinge für die Zukunft selbst zu regeln. Denn auch wenn niemand gerne daran denkt, dass einmal alles anders kommen und das ganze Leben sich verändern kann, ist es doch ein gutes Gefühl, wenn man sich Gedanken gemacht und rechtzeitig vorgesorgt hat.

Vorsorge kann helfen, um für den Fall einer ersten Erkrankung Informationen bereitzustellen oder um Verfügungen zu treffen für den eigenen Todesfall. Daneben ist es für viele Menschen wichtig, rechtlich verbindliche Handlungsvollmachten für Notsituationen zu erteilen.

Als Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers ist es uns wichtig, mit der Broschüre „Ins Gespräch gebracht und gut geregelt. Vorsorge ist sinnvoll“ hilfreiches Material bereitzustellen, das unterschiedliche Zielgruppen nutzen können:

- Frauen und Männer, die mitten im Arbeitsleben stehen und für die Familie alles Notwendige bedenken möchten.
- Seniorinnen und Senioren, die sich im Ruhestand befinden und sich bewusst sind, dass die dritte oder vierte Lebensphase begonnen hat.

Die Broschüre ist aber auch gedacht für Angehörige, die vor der schwierigen Aufgabe stehen, sich von einem geliebten Menschen verabschieden zu müssen. Sie kann helfen, Wünsche im Hinblick auf die letzte Lebensphase und die Trauerfeier möglichst gut zu berücksichtigen und ist mit Texten, Informationen und Anregungen versehen, die wir von kirchlicher Seite für hilfreich halten. Wer Formulare ausfüllen möchte, findet im Heft eine ausführliche Hilfe mit Begriffsklärungen und Ausführungen darüber, was man regeln kann, wenn man möchte. Zusätzlich kann die Neuauflage „Christliche Patientenvorsorge“ der Evangelischen Kirche Deutschlands hinzugezogen werden. Wichtig ist es aus unserer Sicht, sich in den Gemeinden, im Freundeskreis und in den Familien dem Thema Vorsorge zu stellen – im sich zufällig ergebenden Gespräch über das Älterwerden, in der Seelsorge, der Beratung oder im Rahmen der Pflege.

Sie können die Broschüre online bestellen unter [www.hkd-material.de](http://www.hkd-material.de), Suchbegriff „Vorsorgebroschüre“ oder direkt bei:

Dr. Katharina Rogge-Balke, Referentin für Erbschaftskommunikation  
Evangelischer Fundraising Service im Haus kirchlicher Dienste  
Tel.: 0511 1241-812, E-Mail: [katharina.rogge-balke@evlka.de](mailto:katharina.rogge-balke@evlka.de)

Pastorin Helene Eißén-Daub, Referentin für Besuchsdienstarbeit im Haus  
kirchlicher Dienste  
Tel.: 0511 1241-589, E-Mail: [helene.eissen-daub@evlka.de](mailto:helene.eissen-daub@evlka.de)

Pastorin Anita Christians-Albrecht, Landeskirchliche Beauftragte für Altenseelsorge  
im Zentrum für Seelsorge und Beratung  
Tel.: 0511 79 00 31-18, E-Mail: [Anita.Christians-Albrecht@evlka.de](mailto:Anita.Christians-Albrecht@evlka.de)

# Plattdeutscher Monatsspruch

## APRIL

**Christus**  
ist gestorben  
und **lebendig**  
geworden, um  
Herr zu sein über  
**Tote und Lebende.**

RÖMER 14,9

Monatsspruch APRIL 2023

©: Neer

**Christus is stürven un lebennig worn,  
um Heer to wähn over Dooden un Lebennigen**

(ins „Plattdeutsche“ übersetzt: Manfred Pree)

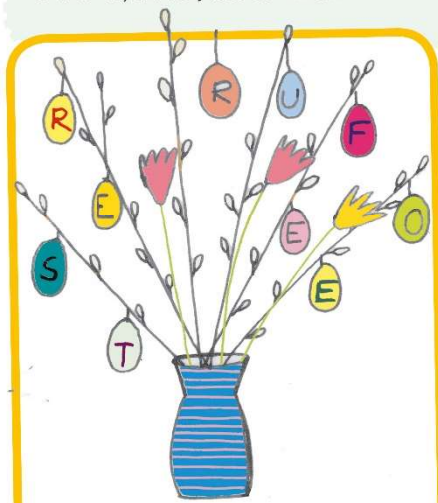


# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Jesus bleibt bei uns

Jesus ist am Kreuz gestorben. Seine Freunde sind traurig – wie soll es nun ohne ihn weitergehen? Am Ostersonntag besucht eine Frau das Grab. Doch es ist offen! Jesu Leichnam ist weg und ein Engel sagt, dass Jesus lebt. Er hat den Tod besiegt! Er ist wieder mit Gott vereint. Alle Jünger und Freunde feiern ein Festessen – und es ist, als sei Jesus bei ihnen.



**Was zündet man in der Osternacht an?  
Bringe die Buchstaben in die richtige  
Reihenfolge, dann erfährst du es.**

Treffen sich zwei Rührer an Ostern.  
Sagt das eine zum anderen: Ich bin  
heute so durcheinander.

Rätsel: Wenn ich wüsste, wer das ist,  
der immer mit zwei Löffeln frisst?  
Auflösung: Hase

## Dino-Eier zu Ostern

Stecke eine kleine Dino-Figur in einen Luftballon und fülle ihn mit Wasser. Lege den Ballon in einer Schüssel ins Tiefkühlfach, bis er gefroren ist. Nimm ihn heraus und schneide das Eis-Ei aus dem Ballon. Der Dino schlüpft bald aus!



## Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [hallo-benjamin.de](http://hallo-benjamin.de)

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)

Lösung: Ostereier





# Back-Idee



## Zutaten:

500 g Weizenmehl (Type 405)  
1 Würfel frische Hefe (ca. 42 g)  
250 ml lauwarme Milch  
2 Eier (Gr. M)  
75 g weiche Butter  
80 g Zucker  
1 Prise Salz  
1 TL geriebene Zitronenschale  
5 ganze Eier (roh)  
5 bunte Osterei  
1 Ei zum Bestreichen  
1 EL Milch zum Bestreichen  
etwas Hagelzucker zum Bestreuen

### 1. Schritt

Mehl in eine Schüssel geben. Mit den Händen eine kleine Mulde bilden. Hefe in die Mulde bröseln. Milch lauwarm erwärmen und darüber gießen. Mit einer Gabel kurz etwas vermischen. Dann abgedeckt an einem warmen Ort 15 Minuten gehen lassen. Eier, Butter, Zucker, Salz und Zitronenschale hinzugeben. Teig 5-10 Minuten kneten. Dann Schüssel wieder abdecken und 30 Minuten gehen lassen.

### 2. Schritt

Teig kurz kneten, dann in drei gleichgroße Stücke aufteilen. Jedes Teigstück mit den Händen zu einem ca. 50 cm langen Strang rollen. Die Enden auf einander legen und die Stränge in einander flechten. Den Zopf in einem Kreis auf ein mit Backpapier belegtes Blech legen. Die Enden an einander drücken. 5 rohe Eier vorsichtig zwischen die geflochtenen Stränge des Kranzes drücken. Abgedeckt nochmal 15 Min. gehen lassen.

### 3. Schritt

Ofen auf **170 Grad Ober-/ Unterhitze (Umluft: 150 Grad)** vorheizen. Ei mit Milch verquirlen und den Kranz damit bestreichen. Etwas Hagelzucker auf den Kranz streuen und ihn dann im vorgeheizten Ofen **ca. 35-40 Min.** backen. Kranz kurz abkühlen lassen, dann die Eier herausnehmen und durch die bunten Ostereier ersetzen. Vollständig abkühlen lassen.

## **Kontakte in unserer St. Marien-Kirchengemeinde**

homepage: [www.kirche-ness.de](http://www.kirche-ness.de)

### Pfarramt - Vakanzvertretung

Pastor Ingo Wiegmann ☎ 04936/914445

Pastorin Anja Bierski ☎ 04931/9186595

Pastor Frank Weßler ☎ 04931/9726460

### KV-Vorsitz:

Manfred Pree ☎ 1080

### Stellv. KV-Vorsitz / Konfi-Beauftragte:

Sonja Bents ☎ 1310

### Küsterin:

Mathilde Pauls ☎ 2593

### Gemeindebeirat:

Johanna Hurtig ☎ 914053,

Helma Prommenschenkel ☎ 01516-4856672

## **Einrichtungen im Kirchenkreis**

### Diakonie-Pflegedienst:

26524 Hage, Am Edenhof 6 ☎ 7 61 11, Fax 97 41 26

### Diakonisches Werk:

26506 Norden, Mennonitenlohne 2 ☎ 93 13-0

### Psychologische Beratungsstelle in Norden:

Beratungsstelle für Ehe-, Partner- u. Lebensfragen,  
Schuldnerberatung, Rechtsberatung, offene Sprechstunde. Kontakt  
über: 26506 Norden, Mennonitenlohne 2 ☎ 93 13 13

### Tagestreff für Wohnungslose:

26506 Norden, Norddeicher Straße 146 ☎ 99 22 03

### Kreisjugenddienst:

26506 Norden, Mennonitenlohne 2 ☎ 93 13 14, [kjd.norden@web.de](mailto:kjd.norden@web.de)

### Hospizgruppe Norden und Umgebung e.V.:

26506 Norden, Mennonitenlohne 5 ☎ 97 20 888 E-Mail:

[hospizgruppe-norden@t-online.de](mailto:hospizgruppe-norden@t-online.de)

Koordinatorinnen: Christina Bitiq und Rixte Sanders

[www.hospizgruppe-norden.de](http://www.hospizgruppe-norden.de)

Bethel 

"Bethel – Sammlung"  
"Sammelt die übrigen  
Brocken, damit nichts  
umkommt." Johannes 6, 12

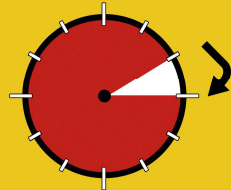
## v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel

Unter diesem Motto haben wir auch im Jahr 2023 wieder eine Sammlung für die von Bodelschwingschen Stiftungen in Bethel durchgeführt. Es kamen rd. 600 Kilo Kleidung zusammen. Allen Helfern und Spendern sei von Herzen gedankt!!

*Danke*

**Sommerzeit**

**26. März 2023**



**Winterzeit**



## In eigener Sache

Unsere Marienglocke erscheint regelmäßig und beinhaltet alle Termine, Neuigkeiten, Veranstaltungen und Vergangenes aus unserer Kirchengemeinde.

Es ist uns wichtig, dass die Kommunikation nach „Außen“ besteht und Sie als Gemeinde immer informiert sind.

Der Gemeindebrief wird in aufwendiger und liebevoller Zusammenarbeit der Redakteure ehrenamtlich erstellt. Auch wenn man es oft nicht sehen kann, steckt viel Arbeit und Herzblut in diesem Blatt.

Nicht nur Arbeit sondern auch Kosten entstehen. Vielleicht sind Sie als Leser bereit uns finanziell zu unterstützen? Wir würden uns über eine kleine Spende sehr freuen (eine entsprechende Spendenbescheinigung wird selbstverständlich ausgestellt).

### **Bankverbindung:**

Empfänger: KA Aurich für KG Nesse

IBAN: DE35 5206 0410 0000 0062 62

BIC: GENODEF1MAR

Verwendungszweck: ***KG Nesse/Spende Marienglocke***

---

### **Impressum:**

Marienglocke Gemeindebrief der

evgl.-luth. St. Marien-Kirchengemeinde Nesse

Herausgeber: Redaktionskreis Marienglocke